

Bella Vista

RESTAURANT

For grills, curries & fresh seafoods.
Sunday Special Chicken Biriani



TABLE RESERVATIONS: 313572 MOMBASA

METRO HOTEL

ON THE SEAFRONT OF FAMOUS MALINDI BAY

ANISA'S CAFE

(Opp Esso Petrol Station, Abdul Nasser Rd.)

OPEN 24 HOURS A DAY.

EVENING SPECIALS

PILAU Saturday Special	15/-	MKATE WA SAMAKI	13/-
MSHAKIKI PER STICK	2/-	CHICKEN TIKA	18/-
BIRIANI Sunday Special	20/-	MAINI PER STICK	2/50
MKATE WA NYAMA	7/-	SHISH KABAB PER PLATE	5/-

We specialize in Swahili Traditional Dishes.
Outside catering can be arranged.
Telephone 23866

WOHNUNG ZU VERMIETEN

AA Bamburi Beach Cottages, Hassanalis, neben Kenya Beach Hotel, voll möblierte Einzimmerwohnung. Monatlich Shs 3450. —, wöchentlich 885.50, zwei Nächte 300. —, Kurtaxe inbegriffen.
Box 81835, Tel. 24449.

Neustes Unterhaltungsprogramm an der Südküste

DIE REICH mit Blumen geschmückte Boriti Bar im Jadini Beach Hotel war gerammt voll an jenem Sonntag abend Mitte August, als zum erstenmal das neue Unterhaltungsprogramm "Coast Busters" (in Anlehnung an den populären amerikanischen Film "Ghost Busters") über die Bühne ging mit einer hervorragenden Modenschau, musikalischer Unterhaltung, ausgesuchten exotischen Cocktails und leckeren Suaheli Snacks, schreibt *Neta Peal*. Bis auf weiteres soll nun jeden Sonntag zwischen 18 und 20 Uhr dieser Anlaß wiederholt werden. Er entstand aus einer Idee von Gordon Gormann, Executive Küchenchef des Jadini Beach Hotels und der Africana Sea Lodge, der einige interessante Cocktails aus exotischen Früchten kreierte und den Gästen erstmals servieren ließ.

Während dem "Coast Busters" Abend werden die Cocktails jeweils zum halben Preis abgegeben. Einer davon besteht aus süßen, zarten Bananen, frisch gepflückten Erdbeeren oder Malindi Mangos, vermischt mit Jamaica Rum, frischem Rahm, Früchtesirup und Eisplittchen.

Von allen gelobt wurden auch die äußerst preisgünstigen Suaheli Snacks, die auf dem Holzkohlengrill zubereitet wurden; darunter Chicken Thika, Maasai Spieße mit Wildfleisch, Chili-Würste, Fischfilet mit Mango. Zu allen diesen kleinen Gerichten wird ein knackiger Salat serviert und die Preise dafür bewegen sich zwischen Shs 30/- und Shs 40/-.

Nicht nur Touristen, sondern auch Hoteliers und Reiseleiter aus der Umgebung und entlang der Küste waren zu diesem gemütlichen Anlaß zahlreich erschienen.

Der Höhepunkt des Abends war zweifellos die Vorschau auf die "Suntana 1985" Sommerkollektion exotischer Strandmode, entworfen von der an der Südküste wohnenden Charlotte Bodgener. Sie wird demnächst eine weitere Modenschau in Diani durchführen.

Die wunderschöne Diani Beach scheint verschiedene Modeschöpfer zu beachtlichen Kreationen inspiriert zu haben, denn während der letzten Jahre haben sich einige dort lebende Anwohner in der Modebranche einen Namen gemacht. Charlotte ist jedoch die Beste



MICHELLE UND ANNABELLE zeigen raffinierte Bademode im Rahmen der "Suntana 1985" Modenschau im Jadini Beach Hotel; hier posieren sie im Bikini-Oberteil mit passendem schwarz-weiß gestreiftem Rara-Rock.

von allen, denn sie zeigt mit einem ungewöhnlichen Ideenreichtum exklusive, originelle Kleidungsstücke, darunter Strand- und Badekleider aus Frottee, Rara-Röcke schwarz/weiß gestreift mit breitem seidnenem Taillenband, beidseitig tragbar, sowie eine ganze Reihe von Boxershorts, die in der kürzester Zeit auf der ganzen Welt außerordentliche Beliebtheit erreichten. Bei diesen Modellen kommen lokale Stoffe, vorwiegend Baum-

wolle und leichter Baumwoll-Trikot zur Verwendung. Charlotte ist in Uganda geboren und in Kenia zur Schule gegangen. Im Ealing College in London erlernte sie Modezeichnen und das Entwerfen von Stoffmustern. Nach Uganda zurückgekehrt, entwarf sie modische Kleider für eine prominente, anspruchsvolle Kundschaft. Vor drei Jahren kam sie an die kenianische Küste, wo sie Pareos aus Stoffen mit hand-

TUSKER PREMIUM



PROSIT!

gedruckten Strandmotiven herstellte.

Vor vier Monaten begann sie mit dem Entwerfen der neusten Strandmode. Die Modenschau im Jadini Beach Hotel war ihre erste in Kenia. Sie wurde vom Publikum begeistert aufgenommen. Die Veranstalterin wurde von allen gelobt, und viele beglückwünschten sie zu ihrem Erfolg, allen voran Chris Modigell, Gruppen General Manager von Alliance Hotels.

Die Strandkleider werden demnächst in der Jadini Boutique erhältlich sein.

Einen musikalischen Beitrag brachte an diesem Abend "Ben", ein bekannter und talentierter Gitarrist an der kenianischen Küste, der jeweils donnerstags im Makaa Grillroom in der Africana Sea Lodge spielt. Am Sonntag abend im August traten zwei Sänger, einer aus Amerika, der andere aus England, mit ihm zusammen auf.

Gordon Gormann hatte die Idee, mit "Coast Busters" nicht nur den Hotelgästen Unterhaltung zu bieten, sondern gleichzeitig den Anwohnern in Diani die Möglichkeit zu geben, sich zu einem gemütlichen Abend zu treffen.

Dies scheint ihm denn auch gelungen zu sein. Das Abendprogramm und der kleine Suaheli Imbiss wurde offensichtlich von allen sehr geschätzt und kann deshalb bestens weiterempfohlen werden.



CHRIS MODIGELL (2.v.l.), Gruppen General Manager von Alliance Hotels, gratuliert Charlotte Bodgener (links) zu ihrer erfolgreichen "Suntana" Modenschau, im Beisein von Puppe Denk und

Kruschenka Elfman, die bei der Organisation der Show behilflich waren. Ganz rechts Executive Chef Gordon Gorman, der "Coast Busters" auf die Beine gestellt hat.

Urlaub mit Jahn Reisen wird immer beliebter

von NETA PEAL

Auswahl, vier mehr als im letzten Jahr, um die stets zunehmende Zahl der Touristen unterzubringen.

Während der kommenden Wintersaison werden jede Woche zwei LTS Flüge (Boeing 757) ab München durchgeführt und eine Lockheed Tristar von LTU ab Düsseldorf direkt nach Mombasa fliegen.

Um für Ferien in Kenia zu werben, brachten Jahn Reisen/LTU im Juli 19 Vertreter von Reisebüros auf Informationsstour nach Kenia und machten zusätzlich Reklame in Zeitungen und im Radio.

Auch für die kommende Sommersaison planen LTU/Jahn Reisen einen zweiten wöchentlichen Charterflug nach Mombasa, um der zunehmenden Nachfrage zu genügen. Diesen Sommer wurde nur eine Chartermaschine pro Woche nach Kenia eingesetzt.

African Tours & Hotels (A.T. & H.) betreut stets die Kunden von Jahn Reisen auf ihren Landarrangements und Safaris, seit die Firma vor sechs Jahren die ersten Touristen nach Kenia schickte.

A.T. & H. ist gerade dabei, den Wagenpark zu ergänzen. Für die Hochsaison werden zwanzig neue Fahrzeuge mit 7.50 Plätzen an der Küste zur Verfügung stehen.

Dieses Jahr hat Jahn Reisen Gruppenreisen in 36 verschiedene Länder im Urlaubsprogramm, darunter als eine der neuesten Attraktionen die kleine griechische Insel Thassos. Sie hat sich als voller Erfolg herausgestellt, denn sie wird bisher nur von Jahn Reisen angefragt.

In einem Interview am Hauptsitz in München erwähnte Herr Franz E. Tobisch, Vertragsabschließender Manager von Jahn Reisen, daß die Karibik nunmehr für viele Touristen zu teuer geworden ist, nachdem die Preise ständig erhöht wurden. Als Folge reisen nun viele nach Kuba, wo ein Urlaub nur halb soviel kostet wie in Jamaica oder Barbados.

MAASAI MARA

Herr Tobisch wies ferner darauf hin, daß sich bei Jahn Reisen viele wiederkehrende Gäste einfinden, die nach einem glücklichen Urlaub ein zweites und drittes Mal dorthin zurückkehren, vor allem nach

Kenia.

Die Kunden verbringen durchschnittlich drei Wochen in Kenia, zwei in einem Strandhotel und eine Woche auf Safari, wobei das Maasai Mara Reservat am beliebtesten ist.

Jahn Reisen eröffnete 1981 eine Abteilung für Kreuzfahrten und beförderte im letzten Jahr 16.000 Passagiere. Im Angebot stehen 53 Kreuzfahrten pro Jahr, von sieben Tagen im Mittelmeer bis zu 95 Tagen jährlich fünf publizierten Katalogen befaßt sich einer nur mit Kreuzfahrten, ein anderer ausschließlich mit Griechenland.

Im März dieses Jahres kam die IVAN FRANKO, von Jahn Reisen gechartert, mit 450 Passagieren unter anderem auch nach Mombasa. Sie verbrachten vier Tage in Kenia; die meisten gingen mit African Tours & Hotels auf Safari.

187 Passagiere verließen das Schiff in Mombasa und flogen mit einer LTS Chartermaschine nach Deutschland zurück. Die selbe Maschine brachte 173 Touristen nach Mombasa, die sich von hier aus auf Kreuzfahrt mit der IVAN FRANKO begaben.



Die weltberühmte FUJI-Methode für Farbfilm-Entwicklung jetzt auch in Mombasa erhältlich

Alle Farbfilme werden entwickelt:
FUJI • KODAK • AGFA
SAKURA • COLOURAMA

Für alle Ihre Farbbilder und Negative machen Sie Gebrauch von der neuesten FUJI-Technologie

Kontaktieren Sie Riaz Alibhai Tel. 313589 Mombasa oder besuchen Sie das neue FUJI Laboratorium zur Entwicklung von Farbfilmen neben COASTWEEK, 1. Etage, über der Grindlays Bank, Ecke Digostraße, Mombasa.



FERNREISEN

Im Prospekt für die Wintersaison 1985/86, der soeben herausgekommen ist, wird unter den Fernreisen als Hauptattraktion wieder Kenia angeboten. Neun Seiten sind diesem Land gewidmet, 13 Hotels stehen zur